



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Lektüre-Quiz: "Der Junge im gestreiften Pyjama" von John  
Boyne*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





Titel:	John Boyne: „Der Junge im gestreiften Pyjama“
Reihe:	Lektürequiz
Bestellnummer:	67547
Kurzvorstellung:	<p>Das Lektürequiz enthält 15 Fragen zum Roman „Der Junge im gestreiften Pyjama“ und ermöglicht einerseits eine Überprüfung des Wissens rund um die Lektüre und andererseits ein Auffrischen des Gelesenen.</p> <p>Die Lösungen enthalten ausführliche Erläuterungen zu den richtigen Antworten, sodass die Handlung detailliert vergegenwärtigt wird.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeitsblatt mit Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten</li><li>• Lösungen mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen</li></ul>

### ZU DIESEM MATERIAL UND SEINEM ANSATZ

Mit dem Lückentext können Sie als Lehrkraft feststellen, wie detailreich Ihre Schülerinnen und Schüler sich an den Roman erinnern können. Zu jeder Frage sind jeweils drei Antwortmöglichkeiten vorgegeben, die alle in Verbindung mit der Romanhandlung stehen. Richtig ist allerdings jeweils nur eine Antwort. Eine vorhergehende oberflächliche Beschäftigung mit der Lektüre reicht zur Lösung des Quizes nicht aus. Die Schülerinnen und Schüler müssen den Roman aufmerksam gelesen haben.



### VORSCHLAG FÜR DEN PRAKTISCHEN EINSATZ

Ausführliche Lösungen ermöglichen ein intensives Auffrischen der Lektüre, etwa zur Vorbereitung auf eine Klassenarbeit oder auch zum Einstieg in das Gespräch über den Roman. Mithilfe des Quizes können die Schülerinnen und Schüler auf den gleichen Stand gebracht werden. Dafür kann das Quiz in Einzelarbeit zu Hause oder in Partner- beziehungsweise Gruppenarbeit während des Unterrichts bearbeitet werden. Diese zweite Variante ermöglicht den Kindern einen Austausch über den Roman.

Das Lektürequiz kann auch als Wettbewerb gestaltet werden, in dem verschiedene Gruppen gegeneinander antreten. Um Bewegung in die Gruppe zu bringen, können drei Felder aufgemalt werden, die jeweils für eine Antwortmöglichkeit stehen. Alle Kinder, die auf dem richtigen Feld stehen, erhalten einen Punkt für ihre jeweilige Gruppe. Zusatzpunkte könnten dadurch vergeben werden, dass die falschen Antworten in die Romanhandlung eingeordnet werden.

### Didaktischer Überblick

Kompetenzen	Differenzierungsmöglichkeiten
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wesentliche Elemente des Textes (Figurenkonstellation/Sprachliche Gestaltung) erfassen, beschreiben und vergleichen</li> <li>• Mit Methoden der Textanalyse Besonderheiten und Gestaltungsmittel erkennen und ihre Wirkung deuten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Arbeitsblätter können unabhängig voneinander etwa zur weiteren Vertiefung genutzt oder weggelassen werden.</li> <li>• Die Bearbeitung ist in Gruppen- oder Partnerarbeit möglich.</li> <li>• Einzelne Fragen können variiert, hinzugefügt oder entfernt werden.</li> </ul>

## LÖSUNGEN



1.) Warum zieht Brunos Familie zu Beginn der Geschichte um?

A: Wegen der Arbeit des Vaters.

B: Weil Bruno etwas angestellt hat.

C: Weil Brunos Großmutter gestorben ist.

Brunos Familie muss wegen der Arbeit des Vaters umziehen (vgl. S. 10). Bruno befürchtet zunächst, er werde weggeschickt, weil er etwas angestellt haben könnte (vgl. S. 8). Die Familie fährt für ein paar Tage nach Berlin zurück, als die Großmutter stirbt (vgl. S. 219).

2.) Wie heißen die Berliner Freunde von Bruno?

A: Schmucl, Gretel, Maria.

B: Karl, Daniel, Martin.

C: Pavel, Kotler, Eva.

Die Freunde sind Karl, Daniel und Martin (vgl. S. 15). Maria ist das Dienstmädchen, Gretel Brunos Schwester, Pavel der Hauskellner, Kotler ein Untergebener des Vaters.

3.) Was tut Bruno, wenn ihn etwas überrascht?

A: Er breitet die Arme aus, macht große Augen und der Mund formt ein O.

B: Er trinkt einen medizinischen Sherry.

C: Er stürmt aus dem Haus.

Er breitet die Arme aus, macht große Augen und formt mit den Lippen ein O (vgl. S. 14). Medizinische Sherrys trinkt die Mutter hin und wieder (vgl. S. 234). Nach einem Streit über die Tätigkeit des Vaters stürmte die Großmutter einst aus dem Haus (vgl. S. 119).

4.) Wo trifft Bruno Schmucl?

A: An einer Bank.

B: Vor dem Haus.

C: An einem langen, hohen Zaun.

Am Zaun (vgl. S. 133). Die Bank sieht Bruno aus seinem Fenster, sie wurde zur Eröffnung des Lagers gestiftet (vgl. S. 129f.). Vor dem Haus trifft Bruno häufig Kotler und manchmal Pavel (vgl. S. 91ff.).

5.) Welchen Raum des Wohnhauses darf Bruno nicht betreten?

A: Das Wohnzimmer.

B: Gretels Zimmer.

C: Das Arbeitszimmer.

**Das Arbeitszimmer, hier ist der „Zutritt jederzeit und ausnahmslos verboten“ (S. 58). Am Betreten des Wohnzimmers wird Bruno einmal von Kotler gehindert (vgl. S. 203f.). Gretels Zimmer darf Bruno nur nach vorherigem Klopfen betreten, gerne sieht Gretel das jedoch nicht (vgl. S. 34).**

6.) Als die Eltern Besuch zum Essen erwarten, sind sie sehr aufgeregt. Wer ist dieser Besuch?

A: Die Großeltern.

B: Oberleutnant Kotler.

C: Der Furor und seine Frau.

Der Furor und seine Frau. An diesem Abend muss alles gut laufen, die Kinder müssen bereits vorher zu Abend gegessen haben und sollen sich dann ruhig verhalten (vgl. S. 145ff.). Die Großeltern besuchen das Haus in Aus-Wisch nicht. Oberleutnant Kotler isst zwar mal bei der Familie zu Abend, doch wird darum kein großes Aufhebens gemacht (vgl. S. 176f.).



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Lektüre-Quiz: "Der Junge im gestreiften Pyjama" von John  
Boyne*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

